

**Rechnungsbeilage in Anwendung von Artikel 63<sup>11</sup> KE/ESTGB 92 im Rahmen der Ermäßigung für Energie sparende Ausgaben gemäß Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 EStGB 92  
Ab Kalenderjahr 2010 (Steuerjahr 2011) gültige Vorlage**

Beilage zur Rechnung Nummer: .....vom .... / .... / .....

**Ausführender der Arbeiten:**

Name: .....

Straße + Nr.: .....

Gemeinde: .....

Land: .....

Registrierungsnummer in Belgien: .....

Registrierungsnummer im Ausland (nur für die Unternehmer, die nicht in einem EU-Mitgliedstaat wohnen und die keine Registrierungsnummer in Belgien haben): .....

**Wohnung, an der die Arbeiten ausgeführt wurden:**

Straße + Nr.: .....

Gemeinde: .....

Name des Kunden: .....

Eigentümer (1)     bloßer Eigentümer (1)     Besitzer (1)     Erbpächter (1)

Erbbauberechtigter (1)     Nießbraucher (1)     Mieter (1)

**Angaben über die ausgeführten Arbeiten + deren Anteil im Rechnungspreis (einschließlich MwSt.):**

**1. In Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Absatz 1 Nr. 1 und 4 bis 6 EStGB 92 bezeichnete Arbeiten**

Ersetzen alter Heizkessel ..... EUR

Unterhalt von Heizkesseln ..... EUR

Einbau von Doppelverglasung ..... EUR

Isolation des Dachs und/oder der Wände (2) und/oder Böden (2) ..... EUR

Einbau einer Wärmeregulierung der Zentralheizungsanlage  
mittels Thermostatventilen oder eines Raumthermostats  
mit Zeitschaltuhr ..... EUR

**Gesamtbetrag: ..... EUR**

(1) Das entsprechende Feld bitte ankreuzen.

(2) Ausschließlich für effektiv 2009 und 2010 gezahlte Ausgaben

2. In Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Absatz 1 Nr. 2 EStGB 92 bezeichnete Arbeiten

Installation eines Brauchwasserheizsystems,  
das mit Sonnenenergie betrieben wird .....EUR

Anfangsdatum der Arbeiten: .....

3. In Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Absatz 1 Nr. 3 EStGB 92 bezeichnete Arbeiten

Installation von Solarzellen zur Umwandlung von  
Sonnenenergie in elektrische Energie .....EUR

Anfangsdatum der Arbeiten: .....

4. In Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Absatz 1 Nr. 3bis EStGB 92 bezeichnete Arbeiten

Installation einer geothermischen Wärmepumpe .....EUR

Anfangsdatum der Arbeiten: .....

5. Andere Arbeiten (geben Sie gegebenenfalls hiernach die Art der Arbeiten und den entsprechenden Betrag an)

.....für den Betrag von: ..... EUR

.....für den Betrag von: ..... EUR

**Bescheinigung in Anwendung von Artikel 63<sup>11</sup> des KE/EStGB 92 bezüglich der ausgeführten Arbeiten, die in Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 des Einkommensteuergesetzbuches 1992 angeführt sind**

Ich Unterzeichneter,

.....

handelnd als ..... der Gesellschaft .....

..... bescheinige (1):

**Ersetzen alter Heizkessel** (Maßnahme 1)

Ich habe den alten Heizkessel ersetzt:

- Marke: .....
- Typ: .....
- Seriennummer: .....

Ich habe eine neue Einrichtung eingebaut vom Typ (1):

- Kondensationsheizkessel  Holzessel
- Installation mit Wärmepumpe
- Installation eines Kleinblockheizkraftwerks

Auf der neuen Installation ist die "CE"-Kennzeichnung angebracht und die neue Installation entspricht dem Königlichen Erlass vom 18. März 1997 über die Wirkungsgradanforderungen für neue, mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen beschickte Warmwasserheizkessel.

Der Kamin entspricht dem neuen Heizungssystem.

Für einen **Holzessel** entspricht dieser der Europa-Norm EN 12809, wird automatisch, ausschließlich mit Holz beschickt, verwertet ausschließlich unbehandeltes, gepresstes Holz oder Torf, und der Wirkungsgrad des **Holzessels** liegt in Übereinstimmung mit den Wirkungsgradanforderungen nach der Norm EN 305-5 bei mindestens 60% der Nennnutzleistung.

Für eine **Wärmepumpe** ist der globale Leistungskoeffizient dieser Pumpe 3 oder mehr.

(1) Das entsprechende Feld bitte ankreuzen.

**Unterhalt von Heizkesseln** (Maßnahme 1)

Am .....(Datum) habe ich den Unterhalt eines Heizkessels durchgeführt:

- Marke: .....
- Typ: .....
- Seriennummer: .....

**Installation eines Brauchwasserheizsystems, das mit Sonnenenergie betrieben wird** (Maßnahme 2)

- Die Ausrichtung der Kollektoren liegt zwischen Ost und West über Süden gehend.
- Der Neigungswinkel der Kollektoren beträgt zwischen 0° und 70° in Bezug zur Waagrechten für die feststehenden Zellen.
- Die verwendete Technik kann ein eventuelles Legionellenproblem verhindern.

**Installation von photovoltaischen Solarzellen zur Umwandlung von Sonnenenergie in elektrische Energie** (Maßnahme 3)

- Die Module entsprechen folgenden Anforderungen: Norm IEC 61215 und ein Mindestwirkungsgrad von 12% (ausschließlich für die "kristallinen Modelle") oder Norm IEC 61646 und ein Mindestwirkungsgrad von 7% (ausschließlich für die "Dünnschicht-Modelle").
- Der Mindestwirkungsgrad der Transformatoren liegt über 88% für die autonomen Systeme und über 91% für die ans Netz gekoppelten Systeme.
- Die Ausrichtung der Zellen liegt zwischen Ost und West über Süden gehend und der Neigungswinkel der feststehenden Zellen beträgt zwischen 0° und 70° in Bezug zur Waagrechten für die feststehenden Zellen.

**Installation einer geothermischen Wärmepumpe** (Maßnahme 3bis)

- Die geothermische Wärmepumpe trägt die "CE"-Kennzeichnung.
- Der globale Leistungskoeffizient beträgt 3 oder mehr.

**Einbau von Doppelverglasung** (Maßnahme 4)

Der nach den vereinfachten Formeln der geltenden Norm berechnete globale Wärmedurchgangskoeffizient U des Fensters (Rahmen und Verglasung) beträgt 2,0 W/m<sup>2</sup>K oder weniger.

**Isolation des Dachs** (Maßnahme 5)

Das verwendete Isolationsmaterial hat einen Wärmewiderstand R von mindestens 2,5 m<sup>2</sup> K/W.

**Isolation der Wände** (Maßnahme 5)

Das verwendete Isolationsmaterial hat einen Wärmewiderstand R von mindestens (1):

- 2,5 m<sup>2</sup>K/W im Fall einer Isolation der Außenseite einer Wand in Kontakt mit draußen oder einem unbeheizten oder nicht frostgeschützten Raum,
- 0,75 m<sup>2</sup>K/W im Fall einer Kernisolation einer Wand in Kontakt mit draußen oder einem unbeheizten oder nicht frostgeschützten Raum.

-----  
(1) Das entsprechende Feld bitte ankreuzen.

**Isolation der Böden** (Maßnahme 5)

Das verwendete Isolationsmaterial hat einen Wärmewiderstand R von mindestens (1):

- 1 m<sup>2</sup>K/W im Fall einer innenseitigen Isolation eines Fußbodens in Kontakt mit dem Erdreich oder einem unbeheizten oder nicht frostgeschützten Raum,
- 2 m<sup>2</sup>K/W im Fall einer außenseitigen Isolation eines Fußbodens in Kontakt mit dem Erdreich oder einem unbeheizten oder nicht frostgeschützten Raum.

**Einbau einer Wärmeregulierung der Zentralheizungsanlage mittels Thermostatventilen oder mittels eines Raumthermostats mit Zeitschaltuhr** (Maßnahme 6)

Ich habe Folgendes installiert:

- Thermostatventile
- Raumthermostat mit Zeitschaltuhr mit oder ohne Außenfühler
- sowohl Thermostatventile als auch ein Raumthermostat mit Zeitschaltuhr mit oder ohne Außenfühler (ausschließlich für eine Wohnung, die weder mit Raumthermostaten noch einem Raumthermostat mit Zeitschaltuhr ausgestattet ist)

**Alter des Hauses zum Zeitpunkt der Arbeiten (2):**

Die Arbeiten wurden in einer Wohnung ausgeführt, die laut Auskunft von .....  
.....(Name der auf der Rechnung angeführten Personen) als solche am .....  
.....(Anfangsdatum der Arbeiten) seit **mindestens fünf Jahren bewohnt** ist.

Datum: .....

Name: .....

Unterschrift: .....

- 
- (1) Das entsprechende Feld bitte ankreuzen.
  - (2) Pflichtangabe für alle Arten von Arbeiten, die von der Steuerermäßigung betroffen sind, außer für die Installation eines Warmwasserzubereiters, der mit Sonnenenergie betrieben wird, für die Installation von photovoltaischen Solarzellen zur Umwandlung von Sonnenenergie in elektrische Energie und die Installation von geothermischen Wärmepumpen.

**Rechnungsbeilage in Anwendung von Artikel 63<sup>11</sup> KE/ESTGB 92 im Rahmen der Ermäßigung für Energie sparende Ausgaben gemäß Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 ESTGB 92  
Ab Kalenderjahr 2011 (Steuerjahr 2012) gültige Vorlage**

Beilage zur Rechnung Nummer: .....vom ..../..../.....

**Ausführender der Arbeiten:**

Name: .....

Straße + Nr.: .....

Gemeinde: .....

Land: .....

Registrierungsnummer in Belgien: .....

Registrierungsnummer im Ausland (nur für die Unternehmer, die nicht in einem EU-Mitgliedstaat wohnen und die keine Registrierungsnummer in Belgien haben): .....

**Wohnung, an der die Arbeiten ausgeführt wurden:**

Straße + Nr.: .....

Gemeinde: .....

Name des Kunden: .....

- Eigentümer (1)     bloßer Eigentümer (1)     Besitzer (1)     Erbpächter (1)  
 Erbbauberechtigter (1)     Nießbraucher (1)     Mieter (1)

**Angaben über die ausgeführten Arbeiten + deren Anteil im Rechnungspreis (einschließlich MwSt.):**

**1. In Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Absatz 1 Nr. 1 und 4 bis 6 EStGB 92 bezeichnete Arbeiten**

Ersetzen alter Heizkessel ..... EUR

Unterhalt von Heizkesseln ..... EUR

Einbau von Doppelverglasung ..... EUR

Isolation des Dachs

Einbau einer Wärmeregulierung der Zentralheizungsanlage  
mittels Thermostatventilen oder eines Raumthermostats  
mit Zeitschaltuhr ..... EUR

**Gesamtbetrag: ..... EUR**

(1) Das entsprechende Feld bitte ankreuzen.

2. In Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Absatz 1 Nr. 2 und 3bis EStGB 92 bezeichnete Arbeiten

Installation eines Brauchwasserheizsystems,  
das mit Sonnenenergie betrieben wird .....EUR

Anfangsdatum der Arbeiten: .....

Installation einer geothermischen Wärmepumpe .....EUR

Anfangsdatum der Arbeiten: .....

3. In Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Absatz 1 Nr. 3 EStGB 92 bezeichnete Arbeiten

Installation von photovoltaischen Solarzellen zur Umwandlung von  
Sonnenenergie in elektrische Energie .....EUR

Anfangsdatum der Arbeiten: .....

4. Andere Arbeiten (geben Sie gegebenenfalls hiernach die Art der Arbeiten und den entsprechenden Betrag an)

.....für den Betrag von: ..... EUR

.....für den Betrag von: ..... EUR

**Bescheinigung in Anwendung von Artikel 63<sup>11</sup> des KE/EStGB 92 bezüglich der ausgeführten Arbeiten, die in Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Abs.1 Nr. 1 bis 6 des Einkommensteuergesetzbuches 1992 angeführt sind**

Ich Unterzeichneter,

.....  
.....

handelnd als ..... der Gesellschaft .....

..... bescheinige (1):

**Ersetzen alter Heizkessel** (*Maßnahme 1*)

Ich habe den alten Heizkessel ersetzt:

- Marke: .....
- Typ: .....
- Seriennummer: .....

Ich habe eine neue Einrichtung eingebaut vom Typ (1):

- Kondensationsheizkessel  Holzessel
- Installation mit Wärmepumpe
- Installation eines Kleinblockheizkraftwerks

Auf der neuen Installation ist die "CE"-Kennzeichnung angebracht und die neue Installation entspricht dem Königlichen Erlass vom 18. März 1997 über die Wirkungsgradanforderungen für neue, mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen beschickte Warmwasserheizkessel.

Der Kamin entspricht dem neuen Heizungssystem.

Für einen **Holzessel** entspricht dieser der Europa-Norm EN 12809, wird automatisch, ausschließlich mit Holz beschickt, verwertet ausschließlich unbehandeltes, gepresstes Holz oder Torf, und der Wirkungsgrad des **Holzessels** liegt in Übereinstimmung mit den Wirkungsgradanforderungen nach der Norm EN 305-5 bei mindestens 60% der Nennnutzleistung.

Für eine **Wärmepumpe** ist der globale Leistungskoeffizient dieser Pumpe 3 oder mehr.

(1) Das entsprechende Feld bitte ankreuzen.

**Unterhalt von Heizkesseln** (Maßnahme 1)

Am .....(Datum) habe ich den Unterhalt eines Heizkessels durchgeführt:

- Marke: .....
- Typ: .....
- Seriennummer: .....

**Installation eines Brauchwasserheizsystems, das mit Sonnenenergie betrieben wird** (Maßnahme 2)

- Die Ausrichtung der Kollektoren liegt zwischen Ost und West über Süden gehend.
- Der Neigungswinkel der Kollektoren beträgt zwischen 0° und 70° in Bezug zur Waagrechten für die feststehenden Zellen.
- Die verwendete Technik kann ein eventuelles Legionellenproblem verhindern.

**Installation von photovoltaischen Solarzellen zur Umwandlung von Sonnenenergie in elektrische Energie** (Maßnahme 3)

- Die Module entsprechen folgenden Anforderungen: Norm IEC 61215 und ein Mindestwirkungsgrad von 12% (ausschließlich für die "kristallinen Modelle") oder Norm IEC 61646 und ein Mindestwirkungsgrad von 7% (ausschließlich für die "Dünnschicht-Modelle").
- Der Mindestwirkungsgrad der Transformatoren liegt über 88% für die autonomen Systeme und über 91% für die ans Netz gekoppelten Systeme.
- Die Ausrichtung der Zellen liegt zwischen Ost und West über Süden gehend und der Neigungswinkel der feststehenden Zellen beträgt zwischen 0° und 70° in Bezug zur Waagrechten für die feststehenden Zellen.

**Installation einer geothermischen Wärmepumpe** (Maßnahme 3bis)

- Die geothermische Wärmepumpe trägt die "CE"-Kennzeichnung.
- Der globale Leistungskoeffizient beträgt 3 oder mehr.

**Einbau von Doppelverglasung** (Maßnahme 4)

Der nach den vereinfachten Formeln der geltenden Norm berechnete globale Wärmedurchgangskoeffizient U des Fensters (Rahmen und Verglasung) beträgt 2,0 W/m<sup>2</sup>K oder weniger.

**Isolation des Dachs** (Maßnahme 5)

Das verwendete Isolationsmaterial hat einen Wärmewiderstand R von mindestens 2,5 m<sup>2</sup> K/W.

**Einbau einer Wärmeregulierung der Zentralheizungsanlage mittels Thermostatventilen oder mittels eines Raumthermostats mit Zeitschaltuhr** (Maßnahme 6)

Ich habe Folgendes installiert:

- Thermostatventile
- Raumthermostat mit Zeitschaltuhr mit oder ohne Außenfühler
- sowohl Thermostatventile als auch ein Raumthermostat mit Zeitschaltuhr mit oder ohne Außenfühler (ausschließlich für eine Wohnung, die weder mit Raumthermostaten noch einem Raumthermostat mit Zeitschaltuhr ausgestattet ist)

**Alter des Hauses zum Zeitpunkt der Arbeiten (1):**

Die Arbeiten wurden in einer Wohnung ausgeführt, die laut Auskunft von .....  
.....(Name der auf der Rechnung angeführten Personen) als solche am .....  
.....(Anfangsdatum der Arbeiten) seit **mindestens fünf Jahren bewohnt** ist.

Datum: .....

Name: .....

Unterschrift: .....

---

(1) Pflichtangabe für alle Arten von Arbeiten, die von der Steuerermäßigung betroffen sind, außer für die Installation eines Warmwasserzubereiters, der mit Sonnenenergie betrieben wird, für die Installation von photovoltaischen Solarzellen zur Umwandlung von Sonnenenergie in elektrische Energie und die Installation von geothermischen Wärmepumpen.

**Rechnungsbeilage in Anwendung von Artikel 63<sup>11</sup> KE/ESTGB 92 im Rahmen der Ermäßigung für Energie sparende Ausgaben gemäß Artikel 145<sup>24</sup> § 1 Abs. 1 Nr. 7 EStGB 92 (Energieaudit) Ab Kalenderjahr 2010 (Steuerjahr 2011) gültige Vorlage**

Beilage zur Rechnung Nummer: .....vom ..../..../.....

**Ausführender des Energieaudits:**

Name: .....

Straße + Nr.: .....

Gemeinde: .....

**Wohnung, in der das Energieaudit ausgeführt wurde:**

Straße + Nr.: .....

Gemeinde: .....

Name des Kunden: .....

Eigentümer (1)     bloßer Eigentümer (1)     Besitzer (1)     Erbpächter (1)

Erbbauberechtigter (1)     Nießbraucher (1)     Mieter (1)

**Anteil des ausgeführten Energieaudits im Rechnungspreis (einschließlich MwSt.):**

Energieaudit ..... EUR

**Bescheinigung in Anwendung des Artikels 63<sup>11</sup> des KE/ESTGB 92 über das Energieaudit**

Ich Unterzeichner, .....  
handelnd in der Eigenschaft als .....  
.....bescheinige, dass:

- das Energieaudit entsprechend der augenblicklich geltenden regionalen Gesetzgebung ausgeführt wurde,
- das Energieaudit für eine Wohnung ausgeführt wurde, die laut Auskunft von .....  
.....(Name der auf der Rechnung angeführten Personen) als solche am ....  
.....(Datum des Audits) seit **mindestens fünf Jahren bewohnt** ist.

Datum: .....

Name: .....

Unterschrift: .....

(1) Das entsprechende Feld bitte ankreuzen.